

Jeden Monat erscheint ein ganzer Bogen Text mit einem illuminierten Modeblatt, so wie ein doppelt bedrucktes Blatt mit Zuschnidmuskeln oder Patronen.

Der Elegante.

Der ganze Jahrgang wird nicht getrennt und kostet 3 Rthl. oder 5 Fl. 15. Kr. Vorauszahlung. Alle Buchhandlungen u. Postämter nehmen Bestellungen darauf an.

Ein Monatsblatt

für

Herren-Kleidermacher und Modefreunde.

„Das Reich der Moden hat keine Grenzen.“

Siebenter Jahrgang.

No. 5.

Mai 1842.

Weimar bei Bernhard Friedrich Voigt. — Verantwortlicher Redacteur: Ferdin. Freiherr von Wiefenfeld.

Allgemeines.

Bis jetzt hat der Frühling ausgezeichnet Mannichfaltiges und Neues noch nicht bringen können, weil er selbst noch nicht sich zu zeigen beliebte und Longchamps, trotz aller Pracht, gegen frühere Jahre an Eleganz von Modetrachten weit zurückstand.

Die Form der Fräcke hat sich nicht bedeutend verändert, nur werden sie etwas leichter gehalten, die Schöße sind weniger geräumig; der Leib wird durch die günstigen Anglaisen und durch die an ihrer Seitennaht angebrachte Parallele feiner gehalten und zugleich für zwei Zwecke anwendbar, indem man ihn entweder ganz umschlagen, oder nach Belieben ganz zuknöpfen kann, wonach er vorne von dem untersten Knopf an bis hinauf mit seinen runden Anglaisen die Gestalt zweier Düten hat. Für einen Mann von 1 Meter 70 Centimeter Größe, der gut gewachsen und ein tüchtiger Reiter ist, läßt sich nichts Hübscheres denken, als ein gekreuzter Frack für eine halbe Brustweite von 50 Centimeter, eine halbe Weichenweite von 39 und Taillenweite von 46 mit Ärmeln ohne Aufschläge, Der Elegante, VII.

was jetzt für alle etwas gepuhten Kleidungsstücke und namentlich für die kleinen geraden oder gekreuzten Oberkörbe gilt. Diese haben nicht sehr breite Anglaisen und kreuzen nicht stark, indem eine neue Gattung darin besteht, daß man die Anglaisen sich in verlängertem Regel abrunden läßt und statt der Knöpfe sich eines Doppelpnopfes mit einer Goldschleife bedient, der in zwei parallelaufende Knopflöcher eingeseht wird, dadurch die Weste zeigt und auf der Brust die Luft circuliren läßt.

Alle Versuche der renommirtesten Modekünstler, zu Wiedereinführung höherer Kragen, sind bis jetzt fruchtlos geblieben. Hiernach müssen die Fabrikanten seidner und sammtner Halsbinden sich wohl dazu verstehen, statt solcher abgenähten Binden, lediglich Scherpen und Cravatten zu verkaufen, weil zu einem Kragen von höchstens 5 Centimeter Höhe eine andere Halshülle nicht paßt. Hiernach hat sich denn auch für Cravatten und Scherpen zu Paris eine neue luxuriöse Mode sehr gehoben, welche darin besteht, daß kein eigentlicher Elegant mehr Fabrikarbeiten um seinen Hals windet, sondern solche lediglich von seinem Modehaus in Paris speciell bestellt und sticken läßt. Unter diesen gestickten Cravatten zeichnen sich namentlich die